

Pressemitteilung

achtung berlin filmfestival: Der Wettbewerb Spielfilm steht

Berlin, 6. März 2025. Die Beiträge für den Wettbewerb in der Sektion 'abendfüllender Spielfilm' für die diesjährige Ausgabe des **achtung berlin filmfestival** (2. – 9. April 2025) stehen fest. Alle Wettbewerbsfilme sind im Festival noch vor ihrem offiziellen Kinostart zu sehen.

In diesem Jahr konkurrieren zwölf Langfilm-Produktionen, eine Deutschlandpremiere sowie ansonsten Berlin Premieres um die new berlin film awards, dotiert mit über 25.000 Euro in den Preiskategorien ‚Bester Spielfilm‘, ‚Beste Produktion‘, ‚Bestes Drehbuch‘, ‚Bestes Schauspiel‘, ‚Beste Regie‘, ‚Beste Kamera‘, und zum zweiten Mal ‚Bestes Szenenbild‘ und ‚Bestes Kostümbild‘.



Jenny Schily in IM HAUS MEINER ELTERN

© Port au Prince Pictures

Neben der gewohnt ästhetischen Vielfalt des Wettbewerbs präsentiert sich die Auswahl in diesem Jahr auch als ein besonders starker Schauspieljahrgang. Zu sehen sind Jenny Schily, Anne Ratte-Polle, Haley Louise Jones, Thelma Buabeng, Claudia Michelsen, Seyneb Saleh, Odine Johne, Ursula Werner, Jule Böwe, Gesa Flake, Trystan Pütter, Sebastian Urzendowsky, Manfred Zapatka, Bernhard Schütz, Mehmet Sözer, Hermann Beyer, Andreas Döhler, Kostja Ullmann, um nur einige zu nennen.

Thematisch setzt der Wettbewerb seine Schwerpunkte auf Mikrokosmen, Freundschaften und Familien in unterschiedlichen Ausprägungen und das Aufeinandertreffen verschiedener Lebensrealitäten. Queerfeministische Perspektiven und generationsübergreifende Erzählungen beleben den Wettbewerb ebenso wie drei Geschichten, die die Nachwirkungen des Zweiten Weltkriegs thematisieren, dessen Ende sich im Mai zum 80. Mal jährt und so auch den Bogen zur diesjährigen Retrospektive spannen.

Im Eröffnungsfilm **Blindgänger** sorgt das Überbleibsel aus dem Zweiten Weltkrieg für Chaos in der Nachbarschaft und einen zwischenmenschlichen Ausnahmezustand. Auch in **Another German Tank Story** spielen Hinterlassenschaften aus dem Krieg eine Rolle. Das abgeschiedene Dorf Wiesenwalde wird auf den Kopf gestellt, als eine amerikanische Crew dort eine Serie über den Zweiten Weltkrieg dreht. In **Rote Sterne überm Feld** scheint das letzte deutsche Jahrhundert im Heute eines Landstrichs auf, als die Aktivistin Tine in ihr kleines ostdeutsches Dorf untertaucht, wo eine uralte Leiche im örtlichen Moor gefunden wird. In **Die Farbe der Luft** stolpern drei Geschwister beim Verkauf ihres Elternhauses über ein Foto, das ihre Vergangenheit neu erzählt und **Im Haus meiner Eltern** wird die spirituelle Heilerin Holle mit dem stetig schlechter werdenden Zustand ihres erkrankten Bruders konfrontiert. Der Berliner Popstar Yak begibt sich **Im Rosengarten** unfreiwillig mit seiner bis dahin unbekanntem Halbschwester Latifa auf eine Odyssee quer durch Deutschland und in **Sabbatical** ziehen Tara und Robert mit ihrer Tochter Nia für eine einjährige Auszeit nach Griechenland, wo jedoch nichts läuft wie erhofft und dann auch noch Roberts unberechenbarer Bruder auftaucht. In **Ungeduld des Herzens** spielt ein junger Bundeswehrsoldat der gelähmten Tochter eines wohlhabenden Unternehmers Gefühle vor. Auf der Suche nach Seelenfrieden kreuzen sich in **Formen moderner Erschöpfung** die Wege von Nina und Henri zwischen Speisesaal, Liegekur und Therapie in einem ehrwürdigen Sanatorium. Über acht Jahre gedreht, begleitet **Ninja Motherf*cking Destruction** die junge Leonie und erkundet das komplexe Beziehungsgeflecht zwischen (queeren) Frauen. In **All We Ever Wanted** gerät der sorgenfreie Lifestyle-Urlaub von Désirée, ihrem Liebhaber Elias und ihrem Freund Sal zum Selbstfindungstrip in der Wüste und in **Nulpen** stolpern zwei Freundinnen auf der Suche nach einem freigelassenen Federvieh und dem kleinen Bruder ungewollt durch ein politisch aufgeladenes Berlin.

“Es macht große Freude, in den Wettbewerbsfilmen und deren Charaktere zu beobachten, wie die Generation der Thirtysomethings um Wahrheit und Wahrhaftigkeit ringt, vergangene Verletzungen und Irritationen aufarbeitet und nach Authentizität strebt. Ihre ästhetisch und dramaturgisch spannend gebauten Geschichten eröffnen zuweilen auch eine politische Dimension. Besonders freut uns, dass neben den schon bekannteren und dem Festival über Jahre verbundenen Schauspieler:innen, auch viele neue Talente stark aufspielen und zu entdecken sind”, so **Regina Kräh** und **Sebastian Brose**, Leiter:innen des achtung berlin filmfestival zum diesjährigen Wettbewerbsprogramm.

Die Festivalvorführungen finden in Berlin im Colosseum, Babylon, fsk Kino am Oranienplatz, City Kino Wedding, ACUDkino, Lichtblick-Kino, Wolf Kino, II Kino und im Klick Kino statt. In diesem Jahr neu hinzu kommt das BALI Kino im Südwesten der Stadt. Darüber hinaus gastiert das achtung berlin filmfestival am Wochenende nach dem Festival vom 11. - 12. April im Kino Schukurama im Brandenburgischen Beeskow.

Das Festival dankt seinen langjährigen und neu dazugekommenen Preisstifter:innen:
Ziegler Film, Shoot'n'Post, ARRI Rental Berlin, Basis Berlin Postproduktion, PHAROS - The
Post Group, ucm.one, starklfilm, 25p *cine support, delikatessen, Theaterkunst, Deutscher
Drehbuch Verband (DDV), Master School Drehbuch, AG Dok, Erzbistum Berlin, EKBO.

Über das achtung berlin filmfestival:

Mit dem Fokus auf das Filmschaffen in der deutschen Hauptstadtregion hat sich das achtung
berlin filmfestival zu einer unverwechselbaren Marke in der nationalen Festivallandschaft
entwickelt und ist bei Filmprofessionals und Kinopublikum gleichermaßen geschätzt als Ort
der filmischen Entdeckungen und des Austauschs mit Berliner Talenten. Jedes Jahr im April
präsentiert das achtung berlin filmfestival rund 80 aktuelle Spiel-, Dokumentar-, Mittellange-
und Kurzfilme sowie Serien, die entweder ganz oder teilweise mit einer in Berlin oder
Brandenburg ansässigen Filmproduktion, einer/m Koproduzent:in oder Regisseur:in
entstanden sind oder vor Ort in der Region Berlin-Brandenburg gedreht wurden: Etablierte
Produktionen und Kinofilme haben hier ebenso ihren Platz wie Debütfilme,
Abschlussarbeiten und kleine Fernsehspiele. Alle Spiel- und Dokumentarfilme der
Wettbewerbe des achtung berlin filmfestival werden als Welt-, Deutschland- oder Berlin-
Premieren noch vor ihrem offiziellen Kinostart präsentiert. Abgerundet wird das Filmfestival
durch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Workshops, Pitches, Panels und
Filmgesprächen.

Das achtung berlin filmfestival wird veranstaltet von achtung berlin e.V., gefördert von der
Medienboard Berlin-Brandenburg. Die diesjährige Retrospektive wird gefördert vom
Kulturbeirat Charlottenburg-Wilmersdorf.

Weitere Info demnächst hier: <https://achtungberlin.de>

Pressekontakt:

SteinbrennerMüller Kommunikation
Jasmin Knich und Kristian Müller
mail@steinbrennermueller.de
Tel. 030 4737 2192

Der Wettbewerb Spielfilm

ALL WE EVER WANTED

von Frédéric Jaeger, Deutschland 2024 / Buch Frédéric Jaeger, Naomi Bechert
mit Charity Collin, Mehmet Sözer, Michael Ifeandu, Tommaso Marinaro
Tarnung Filmproduktion, Universität der Künste Berlin

ANOTHER GERMAN TANK STORY

von Jannis Alexander Kiefer, Deutschland 2024 / Buch Theresa Weininger, Jannis
Alexander Kiefer
mit Johannes Scheidweiler, Meike Droste, Monika Lennartz, Roland Bonjour, Gisa Flake
Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf, MAZE Pictures, Rundfunk Berlin-Brandenburg
Verleih: Filmperlen

BLINDGÄNGER

von Kerstin Polte, Deutschland, Schweiz 2024 / Buch Kerstin Polte
mit Anne Ratte-Polle, Haley Louise Jones, Claudia Michelsen, Bernhard Schütz, Daniel
Sträßer, Thelma Buabeng, Karl Markovics
TamTam Film, Catpics, BR, ARTE, SR
Verleih: missingFILMs

DIE FARBE DER LUFT

von Oliver Moser, Deutschland 2024 / Buch Linda König, Oliver Moser
mit Paul Boche, Bea Brocks, Odine Johne, Hannah Schutsch
Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin, Rausch Film, Jost Hering Filme

FORMEN MODERNER ERSCHÖPFUNG

von Sascha Hilpert, Deutschland 2024 / Buch Sascha Hilpert, Martin Rosefeldt
mit Birgit Unterweger, Rafael Stachowiak, Wolf List, Sarah Bernhardt
Corso Film, ZDF - Das kleine Fernsehspiel
Verleih: Real Fiction

IM HAUS MEINER ELTERN (Deutschlandpremiere)

von Tim Ellrich, Deutschland 2025 / Buch Tim Ellrich
mit Jenny Schily, Ursula Werner, Manfred Zapatka, Jens Brock, Johannes Zeiler, Kirsten
Block, Peter Scheider
Elemag Pictures, Port-au-Prince Film & Kulturproduktion, Coronado Film, Filmakademie
Baden-Württemberg, ZDF - Das kleine Fernsehspiel
Verleih: Port au Prince Pictures

IM ROSENGARTEN

von Leis Bagdach, Deutschland 2024 / Buch Leis Bagdach
mit Kostja Ullmann, Safinaz Sattar, Husam Chadat, Verena Altenberger, Tom Lass
Neufilm, INDI Film, SWR, ARTE, WDR
Verleih: Four Guys

NINJA MOTHERF*CKING DESTRUCTION

von Lotta Schwerk, Deutschland 2025 / Buch Lotta Schwerk
mit Emma Suthe, Marie Tragousti, Merle von Mach, Yildiz Tiryakioglu, Maximilian Mundt,
Roderich Gramse
Lotta Schwerk Filmproduktion

NULPEN

von Sorina Gajewski, Deutschland 2025 / Buch Sorina Gajewski
mit Bella Lochmann, Pola Geiger, Rio Kirchner
Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin

ROTE STERNE ÜBERM FELD

von Laura Laabs, Deutschland 2025 / Buch Laura Laabs
mit Hannah Ehrlichmann, Hermann Beyer, Jule Böwe, Andreas Döhler, Camill Jammal,
Matthi Faust, Arnd Klawitter, Jenny Schily
Amerikafilm, Magic Media Production, ZDF/ARTE
Verleih: Farbfilm Verleih

SABBATICAL

von Judith Angerbauer, Deutschland 2024 / Buch Judith Angerbauer
mit Seyneb Saleh, Trystan Pütter, Sebastian Urzendowsky, Ulrike Willenbacher, Bernhard
Schütz
Neue Schönhauser Filmproduktion, WDR, ARTE
Verleih: Farbfilm Verleih

UNGEDULD DES HERZENS

von Lauro Cress, Deutschland 2025 / Buch Lauro Cress, Florian Plumeyer
mit Giulio Brizzi, Ladina von Frisching, Livia Matthes, Thomas Loibl, Jan Fassbender
Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin, Schiwago Film, Rundfunk Berlin-Brandenburg